



## **Junko Graat, Philippa Perry** **Couch Fiction**

*Wie eine Psychotherapie funktioniert*

156 Seiten

Euro 16,90 € (D)

sofort lieferbar

erschienen im August 2011

Übersetzt von Ulrike Becker

Illustrationen von Junko Graat

ISBN 978-3-88897-738-1

Mehr als ein Drittel der Bevölkerung sucht mindestens einmal im Leben die Hilfe eines Psychotherapeuten. Doch trotz Woody Allen und Psychoboom – im privaten Bereich wird darüber noch immer kaum gesprochen, und die wenigsten Leute haben eine Vorstellung davon, was sie bei einer Therapie eigentlich konkret erwartet.

Dieses ungewöhnliche Buch erlaubt einen Blick durchs Schlüsselloch in eine therapeutische Praxis – und direkt in die Köpfe von Therapeutin und Patienten. In eingängigen, comicartigen Illustrationen erzählt es von den Ängsten und Frustrationen, den Gedankenschleifen und Durchbrüchen, den Risiken und den Erfolgen während eines Jahres psychotherapeutischer Sitzungen. Ergänzt wird diese mit Witz und Empathie erzählte Bildergeschichte durch kurze, prägnante Texte, die die nötigen theoretischen Grundlagen zum Verständnis liefern. Kürzer und unterhaltsamer kann man nicht erfahren, was Psychotherapie ist, auf welchen Grundlagen sie aufbaut, wie sie funktioniert.

## **Junko Graat**

Junko Graat wurde in Japan geboren und hat dort Design studiert. Sie kam zum Studium der Europäischen Gartenarchitektur nach England. Heute ist sie als Landschaftsgärtnerin und Illustratorin tätig.

## **Philippa Perry**

Philippa Perry wurde 1957 geboren und hat über zwanzig Jahre im Bereich der Therapie gearbeitet, davon zehn Jahre in ihrer eigenen psychotherapeutischen Praxis in London. Sie ist mit dem bekannten britischen Keramik-Künstler und Turner-Prize-Träger Grayson Perry verheiratet.

## **Pressestimmen**

"Ich habe Hunderte von Büchern über Psychotherapie gelesen, aber dieses ist eindeutig eines der allerbesten. Es überzeugt durch seine großartige Form und steckt voller Witz. Ich empfehle dieses Buch mit Nachdruck jedem, der je über eine Therapie nachgedacht hat – aber Angst hatte zu fragen. Außerdem allen Therapeuten, die sich ins Gedächtnis rufen wollen, wozu ihr Beruf eigentlich gut ist. Und natürlich allen, die sagen würden, dass Psychotherapie sowieso Quatsch ist." Alain de Botton, The Times

"Nicht nur für Therapiewillige, sondern auch für alle, die professionell andere therapieren. Und für jeden, der gern über sich selbst und über andere nachdenkt." Rebecca Link, WDR5